



## **Friedrich-Bödecker-Kreis im Freistaat Sachsen e.V.**

### **Sachbericht zur Arbeit des Bödecker-Kreises im Verbandsjahr 2015:**

#### **1. Zum aktuellen Mitgliederstand:**

Mit Stand vom 1. Mai hat der Friedrich-Bödecker-Kreis 65 Mitglieder. Diese gliedern sich wie folgt auf:

38 persönliche Mitglieder  
6 Schulen und Vereine  
21 Bibliotheken

Als neues Mitglied begrüßen wir herzlich Herrn Reinhard Bernhof aus Leipzig und die Bibliothek Gröditz.

Leider hat Thomas Seifert seine Mitgliedschaft beendet.

#### **2. Zu den Projekten 2015:**

##### **Börtewitzer Lesefest:**

Am Freitag, dem 22. März 2015, fand in der Kulturscheune und im Herrenhaus in Börtewitz unser traditionelles Lesefest fest. Dieses Lesefest ist ein fester kultureller Höhepunkt für die Kinder und die Erwachsenen aus Börtewitz und Umgebung. Traditionell finden tagsüber verschiedene literarische Angebote für die Kinder der 3. und 4. Klassen statt.

Am mittlerweile 6. Lesefest im vergangenen Jahr nahmen etwa 90 Kinder aus Schulen der Umgebung teil. Im Wechsel gab es folgende Angebote:

- Christine Richter leitete die Kinder zum Malen und Zeichnen nach literarischen Gestalten an (die Arbeiten der Kinder wurden dann ausgelegt).
- Claudia Puhlfürst stellte den Kindern ihre Rätselkrimis vor und begeisterte die Kinder zum Miträtseln und dazu, Geschichten weiter zu entwickeln.
- Frank Kreisler erzählte den Kindern Gruselgeschichten und regte ihre Phantasie an, diese Geschichten zu Ende zu erzählen.
- Bei Susanne Karge stellten die Kinder ihre Lieblingsbücher vor und lasen daraus.
- In der Kulturscheune konnten die Kinder, betreut von den Kolleginnen der Stadtbibliothek Döbeln, in Büchern stöbern, sich in Lesecken zurückziehen und lesen und verschiedene Spiele ausprobieren.

Den krönenden Abschluss des Tages bildete wie in den Jahren zuvor Larsen Sechert mit seinem Knalltheater. In diesem Jahr stand auf dem Programm „Hans im Glück“.

Am Abend fand für die Bevölkerung der Umgebung eine Veranstaltung mit Sigmund Jähn statt. In einer Power-Point-Präsentation hat er den etwa 50 Teilnehmern der Abendveranstaltung die Geschichte der Weltraumfahrt näher gebracht. Bescheiden und kenntnisreich erzählte er von seinen Weltraum-Erfahrungen und ging auch besonders auf aktuelle Probleme der Weltraumerkundung ein. Das Gespräch mit ihm moderierte der Journalist und Autor Volly Tanner.

### **Lese- und Literaturfest auf dem Lande:**

2015 standen die Lesungen und Autorenbegegnungen unter dem Thema „Stadt – Name – Land“. Mit diesem Schwerpunkt haben wir die 17 durchgeführten Lesungen auf das Zuhause der konzentriert, auf die Geborgenheit in der Familie und die Gemeinschaft in der Schule. Themen wie lebenswertes Leben auf dem Lande und gesunde Natur konnten in dieses Thema eingebunden werden.

Die 851 Kinder und Jugendlichen haben in den Veranstaltungen entdeckt, wie wichtig der familiäre Zusammenhalt ist, wie entscheidend Familie die Kinder prägt und ihr späteres Leben und welch ein Glück es ist, in Deutschland und in behüteten Verhältnissen aufzuwachsen.

### **Lesungen an sächsischen Schulen im Herbst/Winter 2015:**

Im vergangenen Herbst und Winter konnten wir dank der finanziellen Unterstützung durch das Kultusministerium des Freistaates Sachsen 27 Autorengespräche und Lesungen in Sachsen durchführen. Die Kinder und Jugendlichen waren von den Begegnungen mit den Autoren begeistert, wurden in diesen Stunden doch auch neue literarische Welten erschlossen. Der Friedrich-Bödecker-Kreis setzt den Schwerpunkt dieser Lesungen im ländlichen Raum, haben doch gerade Kinder aus kleineren Orten und Gemeinden geringere Chancen, Autoren „hautnah“ zu erleben.

18 Autoren (davon 17 Autoren aus Sachsen und 1 Autorin aus anderen Bundesländern) haben in ihren Begegnungen mit den Schülerinnen und Schülern von den Schönheiten und Schwierigkeiten des Schreibens berichtet, mit ihnen über das Lesen und die Kraft der Phantasie gesprochen, die Bücher und das Lesen bieten. An diesen 27 Lesungen nahmen über 1086 Kinder und Jugendliche teil.

Es soll jedoch nicht um Rekorde gehen: Auch die Lesung vor einer kleinen Gruppe von Schülern ist wichtig. Natürlich verstehen wir auch die Schulen und Bibliotheken, die möglichst vielen Kindern und Jugendlichen das Erlebnis bieten wollen, einen Schriftsteller „zum Anfassen“ zu erleben. Wie immer macht es dann die Mischung.

Der Friedrich-Bödecker-Kreis im Freistaat Sachsen e.V. hat dank der finanziellen Unterstützung durch das Sächsische Staatsministerium für Kultus ein solides und kontinuierliches Fundament in der Leseförderung für Kinder und Jugendliche mit dem Schwerpunkt „ländlicher Raum“ aufbauen können. Wir danken dem Ministerium, dass wir dieses Projekt im Herbst / Winter 2015 erneut durchführen konnten. Für die nächsten Jahre wurde uns die Fortführung dieses Projektes zugesichert.

## **Schreibwerkstatt für Kinder:**

Mit finanzieller Unterstützung durch das Kulturamt Leipzig und dem Kuratorium Haus des Buches Leipzig hat der Friedrich-Bödecker-Kreis in Freistaat Sachsen 2015 die Schreibwerkstatt für Kinder im Leipziger Haus des Buches fortführen können. In neun Werkstätten hat sich die Leipziger Autorin Constanze John mit den Kindern beschäftigt, ihnen Wissenswertes zum Schreiben vermittelt und mit ihnen an Texten zu verschiedenen Themen gearbeitet.

## **Zur Arbeit des Bödecker-Kreises Sachsen 2015:**

Da der Friedrich-Bödecker-Kreis im Freistaat Sachsen nicht institutionell gefördert wird, sind wir bereits 2014 an unsere finanziellen Grenzen gestoßen. Durch die Schließung des Büros in Börtewitz konnten die Finanzen auf eine solide Basis gestellt werden und ein fast ausgeglichenes Ergebnis erreicht werden.

Es soll aber nicht verschwiegen werden, dass dies auch zu einer höheren Belastung der ehrenamtlichen Mitstreiter geführt hat und führt.

Die Erhöhung des Mitveranstalterbeitrages ab 2015 wurde von den beteiligten Bibliotheken und Schulen mit getragen. Es gab keine Schwierigkeiten, die vorgesehenen 15 Lesungen in diesem Jahr zu vergeben. Einige Antragsteller mussten auf den Herbst / Winter 2015 und das Projekt „Lesungen an sächsischen Schulen“ vertröstet werden.

Wir haben insgesamt über 50 Veranstaltungen organisiert, die von über 2000 Kindern besucht wurden. Das kann sich sehen lassen.

Auch in diesem Jahr ist der Bedarf an Lesungen, vor allem an den Grundschulen enorm groß. Die Lust am Lesen ist also weiterhin ungebrochen.

Vielen Dank an die fleißigen Organisatoren im Vorstand und an Regine Lemke.

Für die Organisation wird jede helfende Hand gebraucht.

Leipzig, den 18. Mai 2016

Kerstin Kleine

Im Namen des Vorstandes

Katharina Hillmann, Susanne Karge, Evelyn Rohland und Volly Tanner